

11. Bowling-Europameisterschaft der Gehörlosen

5.2. Altersbeschränkung

5.2.1. Es gibt keine Altersbeschränkung für die EM

5.3. Teilnehmer

5.3.1. Jeder EDSO-Mitgliedsverband kann maximal jeweils sechs Herren und sechs Damen pro Meisterschaft entsenden.

5.4. Disziplinen

5.4.1. Die folgenden Disziplinen sind in der EM enthalten

- a) Einzel, 6 Spiele
- b) Doppel, 6 Spiele
- c) Trio, 6 Spiele
- d) Team, 6 Spiele
- e) All Event, bestehend aus den 24 vorhergegangenen Spielen
- f) Masters wie in 5.4.6. und 5.4.7. beschrieben

5.4.2. Details zu den Einzeldisziplinen

- a) Die Einzeldisziplinen werden in einem Block von sechs Spielen gespielt
- b) Die vier Höchstplatzierten in der Qualifikation der Disziplin qualifizieren sich für die Halbfinals und werden 1 - 4 entsprechend des Endergebnisses der Qualifikation gesetzt.
- c) Die Sportler in den Halbfinals werden 1. gegen 4. und 2. gegen 3. gesetzt.
- d) Die Halbfinals sind 1-Spiel-Matches. Die beiden höchstgesetzten Sportler entscheiden auf welcher Bahn (rechts oder links) er beginnt.
- e) Die Gewinner der Halbfinals qualifizieren sich für das Finale, während der höchstgesetzte der Verlierer als 3. auf der Ergebnisliste erscheint und der am niedrigsten gesetzte auf Platz 4 in der Ergebnisliste erscheint.
- f) Das Finale ist ein 1-Spiel-Match. Der höchstgesetzte Sportler entscheidet auf welcher Bahn (links oder rechts) er beginnt.

5.4.3. Details zu den Doppeldisziplinen

- a) Die Qualifikation für die Doppel wird in einem Block von sechs Spielen gespielt
- b) Innerhalb der Disziplin ist es nicht erlaubt, einen Spieler des Doppels auszutauschen.

- c) Innerhalb eines Blocks ist eine Änderung der Aufstellung nicht erlaubt.
- d) Die vier Höchstplatzierten der Qualifikation qualifizieren sich für die Halbfinals und werden 1 - 4 gesetzt entsprechend der endgültigen Platzierung in der Qualifikation der Disziplin
- e) Die Doppel in den Halbfinals werden als an 1 gesetztes Doppel gegen an 4 gesetztes Doppel und an 2 gesetztes Doppel gegen an 3 gesetztes Doppel ausgetragen
- f) Die Halbfinals sind 1-Spiel-Matches. Die zwei höchstgesetzten Doppel entscheiden auf welcher Bahn (links oder rechts) sie beginnen möchten.
- g) Die Gewinner der Halbfinals qualifizieren sich fürs Finale während die höchstgesetzten der Verlierer als 3. auf der Ergebnisliste erscheinen und die am niedrigsten gesetzte auf Platz 4 in der Ergebnisliste erscheinen.
- h) Das Finale ist ein 1-Spiel-Match. Das höchstgesetzte Doppel entscheidet auf welcher Bahn (links oder rechts) sie beginnen möchten.

5.4.4. Details für die Trio Disziplinen

- a) Die Qualifikation für die Trios wird in zwei Blocks von drei Spielen gespielt
- b) Innerhalb der Disziplin ist es nicht erlaubt, einen Spieler des Trios auszutauschen.
- c) Innerhalb eines Blocks ist eine Änderung der Aufstellung nicht erlaubt.
- d) Die vier Höchstplatzierten der Qualifikation qualifizieren sich für die Halbfinals und werden 1 - 4 gesetzt entsprechend der endgültigen Platzierung in der Qualifikation der Disziplin
- e) Die Teams in den Halbfinals werden als an 1 gesetztes Trio gegen an 4 gesetztes Trio und an 2 gesetztes Trio gegen an 3 gesetztes Trio ausgetragen
- f) Die Halbfinals sind 1-Spiel-Matches. Die zwei höchstgesetzten Trios entscheiden auf welcher Bahn (links oder rechts) sie beginnen möchten.
- g) Die Gewinner der Halbfinals qualifizieren sich fürs Finale während die höchstgesetzten der Verliererteams als 3. auf der Ergebnisliste erscheinen und die am niedrigsten gesetzte auf Platz 4 in der Ergebnisliste erscheinen.
- h) Das Finale ist ein 1-Spiel-Match. Das höchstgesetzte Trio entscheidet auf welcher Bahn (links oder rechts) sie beginnen möchten.

5.4.5. Details für die Mannschaftsdisziplin

- a) Die Qualifikation für die Teamdisziplin wird in zwei Blocks von sechs Spielen gespielt
- b) Innerhalb der Team-Disziplin kann ein Team einen Sportler zum Beginn des zweiten Blocks auswechseln.
- c) Innerhalb eines Blocks ist eine Änderung der Aufstellung nicht erlaubt.

d) Alle zusätzlichen Spieler können für zusammengesetzte Teams aufgestellt werden für das All Events Gesamtergebnis. Spieler unterschiedlicher Verbände können für diese Teams zusammen aufgestellt werden.

e) Die vier Höchstplatzierten im Endstand qualifizieren sich für die Halbfinals, wo das an 1 gesetzte Team gegen das an 4 gesetzte spielt und das an 2 gesetzte gegen das an 3 gesetzte. Die Halbfinals werden gemäß Bakers Format, bestes von 3 Spielen, gespielt. Die zwei höchst gesetzten Teams entscheiden auf welcher Bahn (links oder rechts) sie beginnen. Die höchstgesetzten der Verliererteams erscheinen als 3. auf der Ergebnisliste und die am niedrigsten gesetzten auf Platz 4.

f) Die Gewinner der zwei Halbfinals Spielen im Finale. Das Finale wird im Bakers Format, bestes von drei (3) Spielen, gespielt.

g) Änderungen in der Aufstellung sind nur zwischen den Blocks, zwischen der Qualifikation und dem Halbfinale und zwischen dem Halbfinale und dem Finale erlaubt.

h) Spielerwechsel sind nur erlaubt zwischen den Blocks, zwischen der Qualifikation und dem Halbfinale und zwischen dem Halbfinale und dem Finale.

5.4.6. Details für die Matches in der Masters Disziplin

a) die 24 höchstplatzierten Sportler im Endstand des All Event Finals qualifizieren sich für das Masters und sind 1 - 24 gesetzt für alle Stufen der Masters Disziplin entsprechend ihrer Position im Endstand der All Events.

b) In allen Stufen der Masters Disziplin gibt es Mann gegen Mann Matches, bei denen die höchstgesetzten Sportler gegen die am niedrigsten gesetzten antreten.

c) Jedes Match besteht aus 2 oder 3 Spielen. Wenn ein Spieler die ersten zwei Spiele gewinnt, entfällt das dritte Spiel.

d) Jedes Match wird auf einen Paar Bahnen gespielt.

e) Jedes Spiel eines Matches wird mit dem Doppelbahn Modus gespielt.

f) In jedem Match entscheidet der höchstgesetzte Sportler, ob er das erste Spiel auf der rechten oder linken Bahn beginnt. Im zweiten Spiel wird die Reihenfolge der Spieler umgekehrt und ein mögliches drittes Spiel wird wie das erste gespielt.

g) im Fall eines Rückzuges von einem Match in der Masters Disziplin wird der Sportler ohne Gegner zum Sieger des Matches erklärt.

5.4.7. Die Stufen der Masters Disziplin

a) Es gibt 8 Matches auf der ersten Stufe der Masters Disziplin, welche Sportler umfasst, die an die Plätze 9 - 24 gesetzt sind. Die Gewinner der 8 Matches rücken auf zur zweiten Stufe des Masters.

b) Es gibt 8 Matches auf der zweiten Stufe der Masters, welche Sportler umfasst, die an die Plätze 1 - 8 gesetzt sind und die Gewinner aus Stufe 1. Die Gewinner der 8 Matches rücken auf zur Stufe 3.

c) Es gibt 4 Matches auf der dritten Stufe der Masters, welche die 8 Gewinner der Stufe 2 umfasst. Die Gewinner der 4 Matches rücken auf zur Stufe 4.

d) Es gibt 2 Matches auf der vierten Stufe der Masters, welche die 4 Gewinner der dritten Stufe der Masters umfasst. Die Gewinner der zwei Matches rücken auf zur Stufe 5.

e) Es gibt 1 Match auf der fünften Stufe der Masters, welche die beiden Gewinner aus Stufe 4 umfasst. Der Gewinner dieses Matches ist Gehörlosen Europameister im Master.

5.4.8. Endgültige Platzierung

a) Sieger des Matches in den Masters Stufe 5 wird als Nummer 1 und der Verlierer als Nummer 2 platziert.

b) Die Verlierer der Matches in den Masters Stufe 4 werden als 3 - 4 platziert gemäß ihrer Position vor den Masters.

c) die Verlierer der Matches in den Masters Stufe 3 werden als 5 - 8 platziert gemäß ihrer Position vor den Masters.

d) die Verlierer der Matches in den Masters Stufe 2 werden als 9 - 16 platziert gemäß ihrer Position vor den Masters.

e) die Verlierer der Matches in den Masters Stufe 1 werden als 17-- 24 platziert gemäß ihrer Position vor den Masters.

f) die verbleibenden Sportler werden 25 – NN gesetzt gemäß ihrer Punktzahl im All Event Endergebnis.

5.4.9 Bahnzuteilung für die Masters Disziplin

a) Die Bahnen werden vor Stufe 1 und Stufe 3 geölt

b) Wenn für TV-Aufnahmen das gleiche Paar Bahnen für die Halbfinals und das Finale verwendet werden, werden die Bahnen vor jedem Match neu geölt.

c) Das Komitee der Meisterschaft wird eine unparteiische Auslosung für die Zuteilung der Matches zu den Bahnen in der Stufe 1 der Masters Disziplinen durchführen.

d) In Stufe 2 der Masters rücken die Gewinner der Matches zwei Paar Bahnen nach rechts innerhalb der acht Paar, die benutzt werden.

e) Es werden sieben unterschiedliche Bahnenpaare für Stufe 3, 4 und 5 benutzt, es sei denn das gleiche Paar Bahnen wird für mehr als ein Match verwendet.

f) Das Meisterschaftskomitee wird, um zu vermeiden, dass Sportler zwei aufeinander folgende Stufen auf dem gleichen Bahnenpaar spielen, die Bahnzuteilung für die Matches in Stufe 3, 4 und 5 der Masters-Disziplin entscheiden.